

Landkreis
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 22.02.2011

Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses öffentlicher Teil

am Mittwoch, den 17.03.2010 um 14:30 Uhr
im großen Sitzungssaal des Landratsamts Pfaffenhofen (Rentamt)

Anwesend sind:

stellv. Landrat

Westner, Anton
Rothmeier, Franz

CSU

Brummer, Alois
Gmelch, Katharina
Inderwies, Wolfgang
Prechter, Hans
Schmuttermayr, Franz
Weiß, Florian

Vertretung für Hr. Dietz

SPD

Drack, Elke
Herker, Thomas

FW

Eisenmann, Alois
Finkenzeller, Josef
Stangl, Josef

FDP

Niedermayr, Franz

AUL

Ludsteck, Werner

GRÜNE/ÖDP

Riedl, Helmut

Verwaltung

Gigl, Ingrid
Grusdat, Heinz
Holz, Günter
Huber, Karl
Mildner, Karl-Heinz
Reisinger, Walter
Roßmann, Johann

weitere Teilnehmer

Eichenseher, Wolfgang, Büro Eichenseher Ingenieure

Entschuldigt fehlen:

CSU

Dietz, Xaver

entschuldigt

Herr stellvertretender Landrat Anton Westner eröffnet die Sitzung um 14:30 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Herr stellvertretender Landrat Anton Westner begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Eichenseher vom Büro Eichenseher Ingenieure.

Tagesordnung

- 1.1. Kreisstraße PAF 29, Kostenanteil an der Umgestaltung des Ortskerns Münchsmünster;
Genehmigung einer Vereinbarung
- 1.2. Kreisstraße PAF 9, Ausbau der Ortsdurchfahrt Ehrenberg;
Genehmigung von Nachträgen
- 1.3. Kreisstraße PAF 7, Neubau eines Rad- und Gehweges zwischen Eck und Priel;
Vergabe der Straßenbauarbeiten
- 1.4. Kreisstraße PAF 30; Straßenbauarbeiten von Oberdünzing bis zur Landkreisgrenze;
Vergabe der Asphaltierungsarbeiten
- 1.5. Kreisstraße PAF 1, Ortsdurchfahrt Alberzell bis Einsassen;
Vergabe der Asphaltierungsarbeiten
- 1.6. Kreisstraße PAF 11, Ortsdurchfahrt Geroldshausen bis Asbachholz;
Vergabe der Asphaltierungsarbeiten
2. Generalsanierung und Erweiterung Schwimmhalle Realschule Manching;
Vergabe der Fassadenarbeiten
3. Generalsanierung der Dreifachsporthalle am Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Fassadenarbeiten
4. Bekanntgaben, Anfragen

**Top 1.1 Kreisstraße PAF 29, Kostenanteil an der Umgestaltung des Ortskerns Münchsmünster;
Genehmigung einer Vereinbarung**

Sachverhalt/Begründung

Die Gemeinde Münchsmünster plant den Ortskern um das Rathaus neu zu gestalten. In diese Neugestaltung ist auch ein Teilbereich der Kreisstraße PAF 29 mit einbezogen.

Da die Deckschicht der Kreisstraße PAF 29 in der Ortsdurchfahrt Münchsmünster in den nächsten Jahren saniert werden muss, übernimmt der Landkreis die Kosten für der Herstellung der Deckschicht der Kreisstraße PAF 29 in der Ortsdurchfahrt Münchsmünster von km 4.060 bis km 4.220.

Bei Planung der Umgestaltung des Rathausvorplatzes stelle sich heraus, dass die derzeitigen Straßenentwässerungseinrichtungen nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Die neuen Straßenabläufe in der „Tassilostraße“ von km 4.150 bis km 4.220 werden an die Mischwasserkanalisation der Gemeinde Münchsmünster angeschlossen. Für die Entwässerung der „Tassilostraße“ von km 4.150 bis km 4.115 und des nach Westen abzweigenden Astes der „Wöhler Straße“ von km 4.115 bis km 4.060 ist ein zusätzlicher Regenwasserkanal erforderlich. Dieser wird mit einem Nenndurchmesser DN 300 im Fahrbahnbereich verlegt und bei km 4.150 an den bestehenden Mischwasserkanal der Gemeinde angeschlossen

Die Kosten für die Herstellung dieses Tagwasserkanals hat der Landkreis zu tragen.

Der Kostenanteil des Landkreises für diese Leistungen beträgt nach der vorliegenden Kostenberechnung des Ing. Büro T+R Ingenieure rd. 46.000,00 €.

Die genaue Abrechnung erfolgt nach einem gemeinsamen Aufmass.

Für die Kostenbeteiligung ist eine Vereinbarung mit der Gemeinde Münchsmünster abzuschließen.

Beschluss:

Der Bau- Vergabeausschuss stimmt der Vereinbarung über die Kostenbeteiligung in Höhe von ca. 46.000 € bei der Umgestaltung des Ortskerns von Münchsmünster zu.

Anwesend:	15
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0

Top 1.2 Kreisstraße PAF 9, Ausbau der Ortsdurchfahrt Ehrenberg; Genehmigung von Nachträgen

Sachverhalt/Begründung

Mit Beschluss des Bau- und Vergabeausschusses vom 20.05.2009 wurde der Firma BGS der Auftrag mit einer Auftragssumme von 293.879,03 € für die Durchführung der Maßnahme erteilt. Von der Firma BGS wurden Nachträge in Höhe von 55.708,80 Euro gestellt. Diese wurden vom Ingenieurbüro Eichenseher auf ihre Berechtigung geprüft und zur Genehmigung vorgelegt.

Die Nachträge ergaben sich aus folgenden Gründen:

An den Einmündungen der Straßen Eichengrund und Raitbacher Weg wurden Bergeinläufe ausgeführt um die größeren Wasserzuflüsse aus den Seitenstraßen besser fassen zu können.

Die Grunderwerbsverhandlungen an der Tegernbacher Straße 30 für die Verbreiterung des Bankettes konnten erst während der Bauarbeiten abgeschlossen werden. Somit konnten die Positionen für die Erstellung einer notwendigen Winkelstützmauer mit dem dazugehörigen Fundamentaushub in der Ausschreibung nicht berücksichtigt werden.

Im Zuge der Bauarbeiten wurde bei den Aushubarbeiten an mehreren Stellen verunreinigter Bauschutt und teerhaltiges Material angetroffen, das ordnungsgemäß entsorgt werden musste. Bei den vorangegangenen Baugrunduntersuchungen wurde kein belastetes Material festgestellt und die Kosten wurden daher in der Ausschreibung nicht berücksichtigt.

Oben angeführte Arbeiten haben sich erst während des Baufortschrittes ergeben und konnten daher nicht im Leistungsverzeichnis vom 29.04.2009 berücksichtigt werden.

Um Zustimmung der Nachträge in Höhe von 55.708,80 € wird gebeten.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt Kenntnis von den zusätzlich angefallenen Bauleistungen und stimmt den Nachtragsangeboten in Höhe von 55.708,80 Euro zu.

Anwesend:	15
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0

Top 1.3 Kreisstraße PAF 7, Neubau eines Rad- und Gehweges zwischen Eck und Priel; Vergabe der Straßenbauarbeiten

Sachverhalt/Begründung

Beim Neubau eines Rad- und Gehweges entlang der Kreisstraße PAF 7 von Eck nach Priel handelt es sich um eine Gemeinschaftsmaßnahme des Landkreises Pfaffenhofen und der Gemeinde Jetzendorf. Die Maßnahme dient zur Verbesserung der Verkehrssicherheit.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben.

18 Firmen bewarben sich um die Ausschreibungsunterlagen. Zur Submission am 03.03.2010 lagen 13 Angebote vor und wurden vom Ingenieurbüro Wipfler, Pfaffenhofen mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Fa. Überland, Unterföhring	191.508,41 €
2. Fa. Schelle, Pfaffenhofen	204.513,72 €
3. Fa. Schweiger, Schmelchen	208.872,77 €

Die Angebote der Firma RDN, Menzenbach, der Firma Seizmeier GmbH, Mitterscheyern, sowie der Firma Gaismaier, Freising, mussten wegen Formfehler in den Angebotsunterlagen von der Vergabe ausgeschlossen werden.

Die Prüfung und Wertung wurde gemäß RA-StB (Richtlinie für das Behandeln der Bewerbungen und Angebote für Bauleistungen im Straßen – und Brückenbau) durchgeführt. Die Kostenberechnung sieht für o.g. Arbeiten 282.488,00 € vor. Die Angebotssumme von 191.508,41 € liegt somit um 90.980,00 € (= 32,2 %) unter den berechneten Kosten

Es wird vorgeschlagen, der mindestbietenden Firma Überland, Unterföhring den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag für den Neubau des Rad- und Gehweges an der Kreisstraße PAF 7 zwischen Eck und Priel wird der Firma Überland, Unterföhring zum Angebotspreis von 191.508,41 € erteilt. Im Entwurf des Kreishaushaltes 2010 sind die erforderlichen Mittel eingeplant.

Anwesend: 15
Abstimmung:
Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0

**Top 1.4 Kreisstraße PAF 30; Straßenbauarbeiten von Oberdünzing bis zur Landkreisgrenze;
Vergabe der Asphaltierungsarbeiten**

Sachverhalt/Begründung

Im Kreishaushalt 2010 sind Sanierungsmaßnahmen der Kreisstraße PAF 30 von Oberdünzing bis zur Landkreisgrenze vorgesehen.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben.

14 Firmen bewarben sich um die Ausschreibungsunterlagen. Bei der Angebotseröffnung am 04.03.2010 gaben 10 Firmen fristgerecht ein Angebot für die Asphaltierungsarbeiten ab und wurden vom Ingenieurbüro Eichenseher mit folgendem Ergebnis geprüft:

4. Fa. Pusch Bau, Kinding	511.396,12 €
5. Fa. Stangelmeier, Abensberg	519.192,76 €
6. Fa. Schelle, Pfaffenhofen	552.067,06 €

Die Prüfung und Wertung wurde gemäß RA-StB (Richtlinie für das Behandeln der Bewerbungen und Angebote für Bauleistungen im Straßen – und Brückenbau) durchgeführt.

Von der Tiefbauverwaltung wird vorgeschlagen, der Firma Pusch Bau, Kinding den Auftrag für die Maßnahme „Sanierung der Kreisstraße PAF 30 von Oberdünzing bis zur Landkreisgrenze“ in Höhe von 511.396,12 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Pusch Bau aus Kinding erhält den Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten der Kreisstraße PAF 30 in Höhe von 511.396,12 €. Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Anwesend: 15
Abstimmung:
Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0

**Top 1.5 Kreisstraße PAF 1, Ortsdurchfahrt Alberzell bis Einsassen;
Vergabe der Asphaltierungsarbeiten**

Sachverhalt/Begründung

Im Kreishaushalt 2010 sind Deckenbaumaßnahmen im der Bereich der Kreisstraße PAF 1 in Ortsdurchfahrt Alberzell bis Einsassen auf eine Länge von ca.1.300 m vorgesehen.

Zur Abgabe eines Angebotes wurden 8 Firmen eingeladen.

Bei der Angebotseröffnung am 10.03.2010 gaben 7 Firmen fristgerecht ein Angebot für die Asphaltierungsarbeiten ab und wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

7. Fa. Pusch Bau, Kinding	140.278,97 €
8. Fa. Pritsch, Herrengiersdorf	145.512,72 €
9. Fa. Schelle, Pfaffenhofen	150.473,30 €

Die Prüfung und Wertung wurde gemäß RA-StB (Richtlinie für das Behandeln der Bewerbungen und Angebote für Bauleistungen im Straßen – und Brückenbau) durchgeführt.

Es wird vorgeschlagen, der mindestbietenden Firma Pusch Bau, Kinding den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Pusch Bau aus Kinding erhält den Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten der Kreisstraße PAF 1 in Höhe von 140.278,97 €.

Anwesend:	15
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0

**Top 1.6 Kreisstraße PAF 11, Ortsdurchfahrt Geroldshausen bis Asbachholz;
Vergabe der Asphaltierungsarbeiten**

Sachverhalt/Begründung

Im Kreishaushalt 2010 sind Deckenbaumaßnahmen im der Bereich der Kreisstraße PAF 11 zwischen Geroldshausen und Dürnzhausen auf eine Länge von ca. 2.500 m vorgesehen.

Zur Abgabe eines Angebotes wurden 8 Firmen eingeladen.

Bei der Angebotseröffnung am 10.03.2010 gaben 8 Firmen fristgerecht ein Angebot für die Asphaltierungsarbeiten ab und wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

10. Fa. Pusch Bau, Kinding	221.880,18 €
11. Fa. Stratebau, Lenting	237.372,33 €
12. Fa. Schulz, Neuburg	237.597,84 €

Die Prüfung und Wertung wurde gemäß RA-StB (Richtlinie für das Behandeln der Bewerbungen und Angebote für Bauleistungen im Straßen – und Brückenbau) durchgeführt.

Es wird vorgeschlagen, der mindestbietenden Firma Pusch Bau, Kinding den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Pusch Bau aus Kinding erhält den Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten der Kreisstraße PAF 11 in Höhe von 221.880,18 €. Wenn die finanziellen Mittel es erlauben, werden die Asphaltierungsarbeiten bis zum Ortsanfang Dürnzhausen verlängert.

Anwesend:	15
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0

Top 2 Generalsanierung und Erweiterung Schwimmhalle Realschule Manching; Vergabe der Fassadenarbeiten

Sachverhalt/Begründung

Die Fassadenarbeiten (Alu-Blechpaneelelemente) wurden öffentlich ausgeschrieben. Von 16 Firmen wurden Leistungsverzeichnisse angefordert. Zur Submission am 02.03.2010 gaben 4 Firmen ein Angebot ab. Die anschließende Prüfung erbrachte folgendes Ergebnis:

1. Firma Pfaff GmbH & Co. KG, 97616 Salz	38.002,44 €
2. Firma Fritz Schmidleitner, 94124 Büchlberg	53.386,77 €
3. Firma Hermann Reugels, 97347 Haßfurt	63.203,38 €
4. Firma Hörmannshofer Fassaden GmbH, 87616 Marktoberdorf	68.084,28 €

Die Kostenberechnung sieht für o. g. Arbeiten 35.723,80 € vor. Die Angebotssumme von 38.002,44 € liegt somit um 2.278,64 € (6,4 %) über den berechneten Kosten. Die Referenzen der Firma Pfaff wurden vom Architekturbüro Grossmann überprüft.

Aufgrund des Submissionsergebnisses wird vorgeschlagen, der Firma Pfaff Gebäudedesign GmbH & Co. KG den Auftrag für die Fassadenarbeiten in Höhe von 38.002,44 € zu erteilen

Beschluss:

Die Firma Pfaff Gebäudedesign GmbH & Co. KG, Blauten 2, 97616 Salz erhält den Auftrag für die Fassadenarbeiten bei der Generalsanierung und Erweiterung der Schwimmhalle an der Realschule Manching in Höhe von 38.002,44 €.

Anwesend:	15
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0

Top 3 Generalsanierung der Dreifachsporthalle am Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Fassadenarbeiten

Sachverhalt/Begründung

Die Ausschreibung der Fassadenarbeiten erfolgte öffentlich. 12 Firmen haben daraufhin die Angebotsunterlagen angefordert. Bei der Submission am 02.03.2010 haben 6 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die Angebote wurden vom Büro Eichenseher geprüft.

Die Reihenfolge der geprüften Angebote:

1. Firma Torgauer Metall- & Fassadentechnik, 04860 Torgau	140.578,48 € = 100 %
2. Firma Frahammer GmbH, 86554 Pöttmes	167.510,05 € = 119,16 %
3. Firma Hörmannsdorfer Fassaden, 87616 Marktoberdorf	170.869,48 € = 121,55 %

Die weiteren Firmen haben keinen Einfluss auf die Auftragsvergabe. Das teuerste Angebot ist von der Firma Heuwieser Metalltechnik, 85467 Neuching mit 213.946,03 € = 152,19 %.

Von der Hochbauverwaltung wird vorgeschlagen, der Firma Torgauer Metall- und Fassadentechnik den Auftrag in Höhe von 140.578,48 € zu erteilen.

Die Angebotssumme liegt um 11.305,27 € = 7,4 % unter der Kostenberechnung.

Beschluss:

Die Firma Torgauer Metall- & Fassadentechnik, Naundorfer Straße 29, 04860 Torgau erhält den Auftrag für die Fassadenarbeiten bei der Generalsanierung der Dreifachsporthalle am Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen in Höhe von 140.578,48 €.

Anwesend:	15
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0

Top 4 Bekanntgaben, Anfragen

Herr Eichenseher kommentiert die als Tischvorlage aufgelegten Kostenverfolgungen für die Bauvorhaben „Generalsanierung und Erweiterung Schwimmhalle Manching“ und „Generalsanierung der Dreifachsporthalle am Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen“.

Der Winter hat keine Bauverzögerung bewirkt. Die Bauten sind dicht. Beide Maßnahmen sind bis Juli fertig.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 14:50 Uhr.

Stellvertretender Landrat
Anton Westner

Protokoll:
Ingrid Gigl